

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

GELEITWORT

Heimatsforschung ist in Grenzlandgebieten immer auch wissenschaftliche Grenzlandbetreuung. Denn die Kunde von der Heimat, ihrem siedlerischen Werden, dem Aufbau und der Eigenart ihres wirtschaftlichen, rechtlichen und kulturellen Lebens bringt nicht nur den unwiderleglichen Nachweis ihrer völkischen Zugehörigkeit und der Verdienste des Siedlervolkes um das Land. Sie weckt und stärkt auch die Liebe zur Heimat, zum Boden, den lange Geschlechterreihen mit ihrem Schweiß und Blut gedüngt und gegen Not und Feind zäh und tapfer gehalten haben bis zum heutigen Tag.

Eine wesentliche Grundlage und Notwendigkeit zur Förderung der Heimatsforschung und wissenschaftlichen Grenzlandbetreuung ist neben monographischer Erarbeitung bestimmter wichtiger Einzelfragen und Durchblicke vor allem die zuverlässige und kritisch unterbaute Herausgabe der wichtigsten einschlägigen Quellen. Ohne sie kann die wissenschaftliche Arbeit im eigentlichen Sinne und auch die Heimatkunde nicht so leicht an die in den Archiven schlummernden Geschichtsquellen heran- und damit nicht vorankommen.

Dieser wichtigen Aufgabe will die Herausgabe der Passauer Urbare dienen. Bei der geschichtlichen Bedeutung des Bistums Passau für die bairisch-deutsche Ostmark erhellt die Wichtigkeit der Passauer Urbare von selbst. Erstreckte sich doch wie das Bistum so auch der Passauer Besitz bis an die Grenze von Ungarn.

Die Herausgabe der Passauer Urbare wäre aber nicht möglich geworden ohne die tatkräftige Unterstützung der Institutsarbeit durch die Reichsregierung und die Bayerische Staatsregierung. Dafür sei auch an dieser Stelle der wärmste Dank ausgesprochen.

*Dr. Max Heuwieser, Hochschulprofessor,
Leiter des Instituts für ostbairische Heimatsforschung*